

Birgit Bruder

## 100 Jahre – Ein langes Leben

Morgen ist für meine Familie ein besonderer Tag.

Meine Oma ist morgen 101 Jahre alt.

Oma ist eine vornehme Dame.

Oma sagt immer noch zu mir: Kleine.

Kleine, du musst dich hübsch anziehen.

Für Oma ist auch sehr wichtig:

Die Haare müssen immer schön aussehen.

Sonst geht Oma **nicht** aus dem Zimmer.

Hast du ein paar Minuten Zeit?

Dann erzähle ich dir die Geschichte von meiner Oma.

Eine wahre Geschichte aus Deutschland.

### Als Oma jung war

Oma war in der Schule immer gut.

Oma wollte noch viel lernen.

Aber der Vater von Oma hat gesagt:

Du bist ein Mädchen.

8 Schuljahre sind genug für dich.

Du heiratest bald.

Und dann bekommst du viele Kinder.

In der Nähe von der Wohnung von Oma gab es viele Soldaten.

Die Soldaten sind auf Pferden geritten.

Es gab nämlich erst wenige Autos.

Oma hat die Pferde oft auf der Straße gehört.

Dann ist Oma neugierig zur Straße gelaufen.

Ein junger Soldat hat Oma freundlich angelacht.

Der Soldat hatte eine blaue Jacke mit goldenen Knöpfen.

Und große braune Augen.

Oma sich in den Soldaten verliebt.

Der Name von dem Soldaten war Fritz.

Aber dann hat der große Krieg angefangen.

Oma hat den Soldaten Fritz noch schnell geheiratet.

Weil der Soldat Fritz am nächsten Tag weg-reiten musste.

In ein weit entferntes Land.

## Welt-Krieg

Deutschland hatte im Krieg viele Feinde.

**Kein** Wunder.

Deutschland hat die anderen Länder überfallen.

Und die anderen Länder haben sich gewehrt.

Am Ende war fast auf der ganzen Welt Krieg.

Im Dorf von Oma war zuerst noch alles ruhig.

Aber an einem Morgen ist der Last-wagen gekommen.  
Ein Soldat ist ausgestiegen.  
Und hat laut gerufen:  
Achtung!  
Soldaten aus Russland kommen.  
Ihr müsst sofort alle weglaufen.  
So hat die große Flucht angefangen.  
Das Wort Flucht bedeutet:  
Die Menschen laufen von einem Ort weit weg.  
Weil etwas an dem Ort für die Menschen gefährlich ist.  
Oder weil die Menschen große Angst haben.

## Flucht

Oma hat ganz schnell gepackt.  
Dann hat Oma das Dorf sofort verlassen.  
Oma konnte nur einen kleinen Koffer mitnehmen.  
Ein Mädchen hat nämlich die andere Hand von Oma gehalten.  
Ganz doll fest-gehalten.  
Das Mädchen heißt Anna.  
Anna ist erst 3 Jahre alt.  
Noch so klein.  
Anna ist die Tochter von Oma und dem Soldaten Fritz.  
Oma und Anna haben eine sichere Wohnung gesucht.  
Und Oma und Anna haben an vielen Orten gesucht.  
Einmal haben Oma und Anna in Berlin gewohnt.

Berlin ist die Haupt-Stadt von Deutschland.

Der Soldat Fritz war noch im Krieg.

In Frankreich.

Frankreich ist ein anderes Land.

Und sehr weit weg von Berlin.

Endlich hatte der Soldat Fritz Urlaub.

Der Soldat Fritz hat einen Brief geschrieben:

Ich besuche euch nächste Woche.

Oma und Anna haben sich sehr gefreut.

Oma wollte den Soldaten Fritz bald wieder küssen.

Aber der Soldat Fritz hat schon vor der Haustür gesagt:

Wir müssen uns trennen.

Ich habe eine neue Freundin.

Oma war sauer auf den Soldaten Fritz.

## Nach dem Krieg

Der Krieg ist endlich vorbei.

Die Flucht ist auch endlich zu Ende.

Oma und Anna wohnen in Hamburg.

In Hamburg hat Oma einen neuen Mann gefunden.

Zum Glück.

Der neue Mann heißt Otto.

Otto arbeitet auf einem Schiff.

Oma und Otto haben bald geheiratet.

Und 2 Söhne bekommen: Peter und Klaus.  
Peter und Klaus sind meine Onkel.

## Als Oma **keine** richtige Oma war

Früher war Oma war **keine** echte Oma für mich.  
Früher. Als ich noch klein war.  
Oma hatte nämlich **keine** Zeit zum Oma-Sein.  
Denn Oma musste nach dem Krieg alles neu kaufen.  
Anzieh-sachen für die Familie.  
Möbel für die Wohnung.  
Und noch viel mehr.  
Deshalb musste Oma Geld verdienen.  
Als Brief-Trägerin.  
Und als Verkäuferin in einem Fleischer-Laden.

Oma hat am Sonntag **nicht** für uns gebacken.  
Weil Oma **keine** Zeit zum Kuchen-Backen hatte.  
Der Kuchen war immer vom Bäcker.  
Schoko-Torte und Frankfurter Kranz.  
Das war wenigstens Oma-Kuchen.  
Solchen Kuchen gab es bei uns zu-hause **nicht**.

Und rosa Oma-Seife hat im Bade-zimmer gelegen.  
Deshalb hat das Bade-zimmer ganz doll nach Rosen geduftet.  
Und nach dem Rasier-schaum von Otto.

## Oma zieht ins Heim

Otto ist leider früh gestorben.

Oma war an dem Tag erst 69 Jahre alt.

Und noch sehr fit.

Aber Omas Wohnung war zu groß.

Deshalb ist Oma 1 Jahr später ins Heim gezogen.

In ein Heim für alte Menschen.

Im Heim hat auch ein feiner Herr gelebt.

Der Name von dem Herrn ist Paul.

Kannst du es dir schon denken?

Oma hat sich noch einmal verliebt.

In Paul. Und Paul sich in Oma.

Oma ist vor Freude durch den Garten gehüpft.

Wie ein junges Mädchen.

Und Oma hat viel gelacht.

## Feiern im Heim

Es gibt oft Feste im Heim.

Zum Beispiel zu Ostern.

Oder zu Weihnachten.

Oma kann immer noch Gedichte schön vorlesen.

Oma ist sogar die Beste von unserer ganzen Familie.

Bei Festen liest Oma den anderen Bewohnern etwas vor.  
Alle kennen die alten Gedichte.  
Gedichte über die Liebe. Über blaue Blumen.  
Und das Lied von der Glocke.  
Die Bewohner denken dann an früher.  
Als die Bewohner noch jung waren.

## Mode im Heim

Es gibt manchmal eine Mode-Schau im Heim.  
Ein Mode-Laden aus der Stadt kommt ins Heim.  
Oma darf die schicken Kleider von dem Laden anziehen.  
Oma läuft dann vor den Bewohnern hin und her.  
Und dreht sich im Kreis.  
Oma macht das richtig gut.  
Frau A. denkt dann:  
Das Kleid gefällt mir.  
Das Kleid will ich kaufen.  
Und andere Frauen wollen auch Kleider kaufen.  
Am Ende bekommt Oma 1 Kleid von dem Laden.  
Geschenkt.  
Als Danke-Schön.

## Bilder im Kopf

Die Bilder im Kopf von Oma stehen still.

Für Oma sind wir alle noch so jung wie vor vielen Jahren.

Micha zum Beispiel.

Oma erinnert sich nur an den kleinen Micha.

Aber jetzt ist Micha fast so groß wie eine Tür.

Und einen Bart hat Micha auch.

Deshalb erkennt Oma Micha **nicht** mehr.

Im Kopf von Oma sind auch Bilder von Oma.

Auf den Bildern ist Oma noch jung.

Deshalb erkennt Oma sich auf vielen Fotos **nicht**.

Oma fragt dann neugierig:

Wer ist denn die alte Frau auf dem Foto?

Ich antworte geduldig:

Aber Oma, das bist du!

Du bist doch schon 100 Jahre alt!

Und Oma lacht jedes Mal überrascht:

So alt bin ich schon? Ehrlich?

## Richtig alt

Mit 100 Jahren ist ein Mensch richtig alt.

Oma ist älter als die Königin von England.

Auch älter als der erste Mann auf dem Mond.

Älter als der erste Fernseher.

Und älter als das erste Handy sowieso.

## Schön alt

Aber mit 100 Jahren ist ein Mensch schön alt.

Alle im Heim kennen Oma.

Weil Oma die Älteste von allen ist.

Oma streitet sich nicht mehr.

Oma fehlt nämlich die Kraft zum Streiten.

Oder die Lust.

Die Pfleger grüßen Oma extra freundlich.

Alle wollen wissen:

Ist Oma noch gesund? Und fit?

Die Pfleger freuen sich über jeden neuen Tag mit Oma.

## Viele Grüße

Gestern habe ich mit Oma telefoniert.

Manchmal hilft ein Pfleger der Oma.

Dann kann Oma mit dem Computer telefonieren.

Sogar mit Bild.

Ich soll dir viele Grüße von Oma sagen.

Morgen ist Oma 101 Jahre alt.

Aber Oma freut sich schon auf nächstes Jahr.

Auf den 102. Geburtstag.

Weil Corona dann hoffentlich vorbei ist.

Und weil wir dann alle wieder zusammen feiern.

## **Textumfang (ohne Fußzeile und Absatz Textumfang)**

Zeichen inkl. Leerzeichen

- FineCount: 6943 Zeichen
- TextCount: 6868 Zeichen